

P R E S S E S T A T E M E N T

17 Kinder binnen 17 Tagen in syrischer Provinz Idlib getötet – Save the Children besorgt über die jüngste Eskalation der Kämpfe

Beirut, 26. August 2019. Seit der jüngsten Eskalation der Gewalt in der syrischen Provinz Idlib ist jeden Tag mindestens ein Kind getötet worden: An den 17 Tagen bis zum 22. August 2019 kamen durch die Kampfhandlungen 17 Kinder ums Leben, wie aus Angaben des Hurras Network, einer Partnerorganisation von Save the Children, hervorgeht. Im selben Zeitraum gab es zudem mehr als 70.000 zusätzliche Fluchtbewegungen.

Insgesamt gab es seit dem 1. Mai dieses Jahres in Idlib rund 590.000 Vertreibungen, wobei mehrere Familien drei- bis viermal ihre Unterkünfte verlassen mussten. Satellitenbilder der Vereinten Nationen zeigen, dass mindestens 17 Dörfer nahezu vollständig zerstört wurden.

Weil auch Krankenhäuser Ziele von Angriffen sind, wurden vielerorts medizinische Geräte und Patientenakten in Sicherheit gebracht. Die Weltgesundheitsorganisation spricht von mindestens 39 Angriffen auf Kliniken in Idlib seit Ende April.

„Wir sind zutiefst besorgt wegen der steigenden Risiken für Kinder in Syrien“, sagt Sonia Khush, Syrien-Länderdirektorin von Save the Children. „An den 17 Tagen seit dem Wiederaufflammen der Kämpfe ist jeden Tag mindestens ein Kind getötet worden. Mindestens 40.000 Kinder wurden in den vergangenen drei Wochen in die Flucht getrieben, viele nicht zum ersten Mal. Immer wieder müssen Schulen schließen, Gesundheitseinrichtungen können nur unter hohem Risiko ihren Betrieb aufrechterhalten. Der Konflikt in Syrien ist noch nicht vorbei. Das Leiden der Kinder geht weiter.“

Multimediamaterial zum Download finden Sie unter diesem [Link](#).

Gerne vermitteln wir Ihnen Interviewpartner in Idlib. Bitte wenden Sie sich an Joelle Bassoul in Beirut: joelle.bassoul@savethechildren.org; Tel. +96 1816 00696 oder an unsere Pressestelle in Berlin:

Kontakt:

Save the Children Deutschland e.V.

Pressestelle – Susanne Sawadogo

Tel.: +49 (30) 27 59 59 79 – 120

Mail: susanne.sawadogo@savethechildren.de

Für mehr aktuelle Informationen folgen Sie uns online:

 savethechildren.de  [@stc_de](https://twitter.com/stc_de)  [Save the Children Deutschland](https://www.facebook.com/Save.the.Children.Deutschland)  [savethechildren_de](https://www.instagram.com/savethechildren_de)

Über Save the Children

Im Nachkriegsjahr 1919 gründete die britische Sozialreformerin und Kinderrechtlerin Eglantyne Jebb Save the Children, um Kinder in Deutschland und Österreich vor dem Hungertod zu retten. Heute ist die inzwischen größte unabhängige Kinderrechtsorganisation der Welt in über 120 Ländern im Einsatz. Save the Children ist da für Kinder in Kriegen, Konflikten und Katastrophen – seit 100 Jahren und darüber hinaus. Diese Kinder zu schützen, zu stärken und zu fördern ist das zentrale Anliegen der Organisation. Die Schwerpunkte der Arbeit liegen in den Bereichen Schule und Bildung, Schutz vor Ausbeutung und Gewalt sowie Überleben und Gesundheit. Save the Children setzt sich ein für eine Welt, die die Rechte der Kinder achtet. Eine Welt, in der alle Kinder gesund und sicher leben und frei und selbstbestimmt aufwachsen können.